

Gemeinde Burgdorf

De/Hm

Protokoll

KU Burgd/007

**über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Kultur, Soziales und Sport
der Gemeinde Burgdorf
am Montag, den 16.04.2018, von 19:00 Uhr bis 20:05 Uhr
im Pfarrhaus der ev. Kirche, Hauptstraße 11, Burgdorf**

Anwesend:

Ausschussvorsitzende/r
Pollok, Reinhardt

Ratsmitglieder

Friedrichs, Martin

Polewka, Damian

Schneemann, Michael

Vertretung für Frau Astrid Sonnemann-Pröhl

Bürgervertreter/in

Ohlendorf, Irmgard

Riechelmann, Angelika

KiTa-Leiterin

Schneider, Sabine

bis 19:15 Uhr

Protokollführer(in)

Derer, Sebastian

Abwesend:

Ratsmitglieder

Söchtig, Christian

entschuldigt

Öffentliche Sitzung

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:05 Uhr

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung des Ausschusses für Kultur, Soziales und Sport

AV Pollok begrüßte alle Anwesenden, insbesondere RM Polowa, als Vertreter für RM Sonnemann-Pröhl und verwies darauf, dass sich RM Söchtig kurzfristig entschuldigen lässt.

Der Sprecher stellte die ordnungsgemäße Ladung, die Tagesordnung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest

2. Genehmigung des Protokolls über die 6. Sitzung des Ausschusses für Kultur, Soziales und Sport vom 08.01.2018

RM Polewa bittet folgende Korrekturen aufzunehmen:

TOP 5.1 Generelle Planung; hier: Auno Domo
Letzter Absatz, 2. Satz - Der Name wird korrekterweise Herr Fuder geschrieben.

TOP 9.1 Mitteilungen; hier: Kinderspielplatz Berel
1. Absatz - RM Sonnemann-Pröhl lässt darauf verweisen, dass ein anderes Ausschussmitglied Informationen zu dem Thema eingebracht hat und sie diesen Bericht nur aufgegriffen habe.

BS: -einstimmig beschlossen-

3. Einwohnerfragestunde

Keine

3.1. Einwohnerfragestunde; hier: Kindermusical der Kita "R"asselbande

Frau Schneider bat darum in ihrer Funktion als Leiterin der Kita „R“asselbande eine Bitte an den Ausschuss zu richten.

Nach einhelliger Zustimmung fuhr die Sprecherin fort, dass die Kita die Aufführung eines Kindergarten-Musicals vorbereite, in dem die Kinder der Krippen- und der Kindergartengruppen, ihren Fähigkeiten entsprechend eine Darbietung vorbereiten. Dieses findet unter dem Titel „We will rock you – Es rasselt in der „R“asselbande“ am Freitag, 15.06.2018 um 16:00 Uhr in der Sporthalle Hohenassel statt.

Um die Aufführung vorzubereiten, bittet die Sprecherin um Verständnis, dass die Sporthalle Hohenassel am Donnerstag, 14.06.18 und Freitag 15.06.18 nicht für den Vereinssport zur Verfügung steht.

Auf Nachfrage aus dem Ausschuss teile Frau Schneider mit, dass die Samtgemeinde Baddeckenstedt ihre Erlaubnis bereits erteilt hat und sie nun die Gemeinde Burgdorf und die Sportvereine in Kenntnis setzen möchte.

Die Mitglieder des Ausschusses zeigten sich erfreut über die Aktion. Einige der anwesenden Ratsmitglieder boten in ihrer Rolle als Funktionsträger in den Sportvereinen der Gemeinde Ihre Unterstützung an, den Termin in den Spartengruppen mit festen Hallenzeiten bekannt zu geben.

AV Pollok fragte in diesem Zusammenhang bei Frau Schneider nach, ob sie sich vorstellen könnte, dass Teile aus diesem Kita-Musical beim anstehenden Bürgerfrühstück aufgeführt werden könnten.

Frau Schneider brachte zum Ausdruck, dass sie dies nicht an Ort und Stelle entscheiden könnte und sich zunächst mit Ihrem Team und den Elternvertretern absprechen müsse.

4. Planung Bürgerfrühstück

AV Pollok machte den Vorschlag, die Kita Berel anzufragen, ob sie sich nicht mit einer Vorführung am Bürgerfrühstück beteiligen könnte.

Frau Riechelmann übernahm die Aufgabe, dies mit der Kita-Leiterin zu besprechen.

RM Polewa teilte mit, dass er von RM Sonnemann-Pröhl ausrichten lassen soll, dass:

- das DGH-Berel als Ausweichort für die Veranstaltung reserviert sei
- die Toiletten im DGH-Berel zur Verfügung stünden
- eine Kaffeemaschine genutzt werden kann
- Bänke und Tische bereitgestellt werden können.

In der allgemeinen Diskussion zum Thema Werbung wurde festgehalten:

- Herr Hefner wird das Plakat für die Veranstaltung entwerfen, hierzu spricht ihn AV Pollok an. Die Plakate können in der Verwaltung auf A4 und A3 farbig gedruckt werden.
- Die Werbung soll breiter verteilt werden.
Mögliche Orte wären: Das Lädchen, Kitas, Schule, Feuerwehrhäuser, DGHs, Sportstätten
Weitere Verbreitungskanäle wären: SZ-Zeitung, SG-Bote, ev. Gemeindebrief, Internetseite von Herrn Börner
- Pastor Wagner soll über die Ausrichtung des Bürgerfrühstücks auf dem Spielplatzgelände in Kenntnis gesetzt werden. Die Veranstaltung soll nicht in Konkurrenz zu einem evtl. geplanten Gottesdienst treten. RM Sonnemann-Pröhl soll dies übernehmen, RM Polewa informiert sie.

Die Detailplanung für das Bürgerfrühstück wird in der nächsten Sitzung des Ausschusses erfolgen. Diese findet am, **11. Juni um 19:00 Uhr** statt und soll nach Möglichkeit in Berel durchgeführt werden.

5. Ferienfahrt für Kinder in den Sommerferien 2018

Herr Derer ging kurz darauf ein, dass als Ziel für die Fahrt bereits der Serengetipark ausgemacht wurde und zur Kostenabdeckung 2.000 Euro in den Haushalt eingestellt wurden. Der Sprecher fuhr fort, dass es nun wichtig sei den Termin festzulegen und die Betreuer für die Fahrt zu finden.

Als Termin wurde Dienstag, 31.07.2018 festgelegt.

Folgende Betreuer stellen sich zur Verfügung:

Frau Riechelmann
Frau Ohlendorf
Herr Schneemann
Frau Sarah Scheemann
+ Schulfreundin von Frau Sarah Schneemann

Herr Derer wird ebenfalls an der Fahrt teilnehmen und die organisatorische Vorbereitung der Fahrt übernehmen. (Anmeldung der Fahrt, Busreservierung, Werbung).

Kosten:

- Pro Kind im Rahmen eines Ferienprogramms 12 €
- erwachsene Begleitperson 21 €
- Freikarte für einen Begleiter ab 15 zahlenden Kindern
- 60min Fahrt mit dem Tour-Bus durch den Tierpark p. P. 5,50 €.

Die Buskosten werden mit ca. 600 Euro veranschlagt.

Bei einem vollbesetzten Bus mit 50 Personen beliefen sich die Gesamtkosten somit auf ca. 1.500 Euro.

Der Eigenanteil pro Teilnehmer wird wieder 5 Euro betragen.

Die Werbung für die Fahrt wird wieder gesondert in einem Flyer und über Plakate erfolgen und ca. 4 Wochen vor Ferienbeginn starten. Die Mitglieder des Ausschusses unterstützen dabei bei der Verteilung im Gemeindegebiet.

6. Spielplätze

6.1. Spielplätze; hier: Spielplatz Berel

AV Pollok gab bekannt, dass er über Herrn Behne die Mitteilung erhalten habe, dass die Kirchengemeinde plane den Weg zwischen Spielplatz und Kirche zu verlegen. Der Sprecher fuhr fort, dass dies Auswirkungen auf die Gestaltung des Zaunes haben könnte. Herr Behne wird dies mit der Kirchengemeinde besprechen und alles Weitere koordinieren.

Anmerkung des Protokollführers: *Nach Auskunft von Herrn Behne plant die Kirchengemeinde die Arbeiten am Weg in der Woche nach Pfingsten (22-25.05.18). Die Arbeiten am Zaun werden dann im Anschluss erfolgen.*

Auf Nachfrage aus dem Ausschuss nach dem geplanten Bau von Holzbänken durch Bereler Bürgerinnen und Bürger teilte RM Polewa mit, dass die Bänke für den Spielplatz noch nicht gebaut wurden, aber das Holz vorhanden sei und jederzeit zur Verfügung stünde.

6.2. Spielplätze; hier: Spielplatz Nordassel

Im Ausschuss wurde erörtert, was aus der angedachten Beton-Tischtennisplatte für den Spielplatz Nordassel geworden ist, die die Elternschaft durch gesammelte Spenden anschaffen wollte. Die Gemeinde hatte hierzu angeboten, Material für die Einbringung von Untergrundfundamenten zur Verfügung zu stellen, die die Elternschaft dann in Eigenleistung bauen wollten.

Herr Derer bot an mit der Elternschaft über den Sachstand zu sprechen und Mitteilung zu geben.

Anmerkung des Protokollführers: Laut Mitteilung durch RM Söchtig ist am 23. April 2018 die Tischtennisplatte durch die Elterninitiative bestellt worden. Er übernimmt auch die Koordinierung der Erdbau und Betonarbeiten, die die Elternschaft durchführen wird.

6.3. Spielplätze; hier: Spielplatz Burgdorf

Auf Nachfrage von AV Pollok welche Spielplätze einer genaueren Betrachtung bedürfen, brachte Frau Riechelmann den Spielplatz in Burgdorf ins Gespräch. Die Sprecherin erklärte, dass der Spielplatz keinen einladenden Eindruck erwecke und dringend einer Modernisierung bedarf.

In der anschließenden Diskussion wurde die Frage erörtert wie der Spielplatz aufgewertet werden könnte und ob es genug Kinder gäbe, die diesen Spielplatz nutzen würden. Es wurde besprochen, dass die Kinder bei einer Umgestaltung/Aufwertung in die Planung einbezogen werden sollten und dass dies durch eine Veranstaltung erfolgen könnte, die Herr Derer initiiert. Der Ausschuss bat darauf hin Herrn Derer zunächst über die Verwaltung die Kinderzahlen für den Ortsteil Burgdorf für das spielplatzrelevante Alter von 0-10 Jahre zu ermitteln.

Anmerkung des Protokollführers: Die Datenerhebung sieht wie folgt aus:

Zum Stichtag 17.04.2018

Gemeinde Burgdorf, OT Burgdorf (Kinderzahlen 0-10 Jahre)

0 Jahre	=	3 Kinder	6 Jahre	=	3 Kinder
1 Jahr	=	2 Kinder	7 Jahre	=	8 Kinder
2 Jahre	=	6 Kinder	8 Jahre	=	4 Kinder
3 Jahre	=	6 Kinder	9 Jahre	=	8 Kinder
4 Jahre	=	9 Kinder	10 Jahre	=	4 Kinder
5 Jahre	=	11 Kinder			
			gesamt	=	64 Kinder

7. Sachstand der Überarbeitung des Veranstaltungskalenders

AV Pollok teilt mit, dass Herr Lürer alle Informationen erhalten hat und die 2. Auflage des Veranstaltungskalenders in den kommenden Tagen zur Verfügung steht. Der Sprecher ergänzte, dass einige Gruppen und Vereine im November noch nicht alle Termine für das Folgejahr vorliegen hätten und vor diesem Hintergrund nun eine Nachtragsauflage erstellt worden sei.

Auf Nachfrage aus dem Ausschuss erklärte AV Pollok, dass er mit Herrn Hefner in Kontakt stehe und der Kalender für das kommende Jahr so überarbeitet wird, wie es im Ausschuss bereits angesprochen wurde. Der Sprecher fügte an, dass dieses Thema später im Jahr wieder im Ausschuss behandelt werden wird.

8. Mitteilungen

8.1. Mitteilungen; hier: Kinderfasching

AV Pollok teilt mit, dass beim Kinderfasching 2018 68 Kinder und 40 Erwachsene dabei waren und dass auch für 2019 die Räume der ehemaligen Gaststätte Stübig zur Verfügung stehen.

Der Sprecher fuhr fort, dass der neue Eigentümer bereits seine grundsätzliche Bereitschaft signalisiert habe, seine Räume anzubieten.

8.2. Mitteilungen; hier: Neujahrsempfang

Frau Ohlendorf teilt mit, dass die ev. Kirchengemeinde Burgdorf/Hohenassel um eine grundsätzliche Verlegung des Neujahrsempfangs auf einen Samstag bittet. Der Pastor und Vertreter der Kirchengemeinde seien am Sonntag in den Gottesdiensten eingebunden, würden aber sehr gerne auch am Neujahrsempfang teilnehmen.

8.3. Mitteilungen; hier: "Schools put party"

Frau Ohlendorf teilte mit, dass am Mittwoch vor dem Beginn der Sommerferien, 27.06.2018, wieder eine „Schools out party“ für Schüler und Schülerinnen der Grundschule Hohenassel von der ev. Kirchengemeinde Burgdorf/Hohenassel angeboten wird.

Herr Derer machte darauf aufmerksam, dass die Mitarbeiterinnen des Hortes Hohenassel angesprochen werden könnten, um sich evtl. an der Veranstaltung zu beteiligen.

9. Einwohnerfragestunde

Keine

10. Anfragen

Keine

Reinhardt Pollok
Vorsitzender

Sebastian Derer
Protokollführer